

Neuer Vorstand beim Schönebecker Jugendblasorchester

Essen, 23.03.2015

Erstmals seit dem Bestehen des Schönebecker Jugendblasorchesters steht jemand an der Spitze des Förderkreises, der selbst in seiner Jugend hier musiziert hat. Am 6. März hat der Verein in seiner Jahreshauptversammlung den „Insider“ Marcus Freitag als neuen Vorstand gewählt.

Der 48 jährige Marcus Freitag spielte von 1982-1993 Saxophon im SJB – seit dieser Zeit ist er kontinuierlich Mitglied des Vereins. Seine beiden Kinder, 9 und 12 Jahre alt, spielen im Vorstufen- bzw. Nachwuchsorchester des SJB. Seit rund 20 Jahren ist Freitag Pastoralreferent beim Bistum Essen. Einen ganz besonderen Bereich kirchlicher Seelsorge leitet er seit 2014, die Polizeiseelsorge. Zudem arbeitet er als Coach und Dozent an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung. Für alle ehrenamtlich Aktiven sei das Schönebecker Jugendblasorchester ein Herzstück der Kulturarbeit nicht nur in unserem Stadtteil, sondern in ganz Essen, betont Marcus Freitag. Er selbst habe mit diesem Orchester die Welt bereist und dabei viele tolle Menschen kennengelernt. „Wenn ich durch meine Arbeit im Vorstand des Förderkreises etwas von dem zurück- und weitergeben kann, was ich selbst geschenkt bekommen habe, tue ich dies sehr gerne und mit großer Begeisterung“ sagt Freitag.

Ihm zur Seite steht als 2. Vorsitzender Stefan Bruns, der hauptberuflich als Betriebswirtschaftler beim Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) tätig ist. Sein Sohn spielt Trompete im Vorstufenorchester des SJB. Als Vater, der selbst kein Musiker ist, bereitet es ihm große Freude, dass beim Schönebecker Jugendblasorchester die Kinder und Jugendlichen für die Musik begeistert werden und in einer großen Gemeinschaft viele tolle Erlebnisse miteinander teilen. Die wöchentlichen Proben machen Spaß und bringen die Erfolge Woche für Woche immer näher. Denn immer stehen am Ende wochenlanger Proben wunderschöne Konzerte, die das Publikum verzaubern. „Ich möchte mit meiner Arbeit im Vorstand dafür sorgen, dass dieses auch in Zukunft so bleibt“, sagt Bruns nach seiner Wahl. Zum neuen Vorstand gehören außerdem Claudia Scharenberg als Schriftführerin, Barbara Severin für die Finanzen, Jörg Schüssler als Orchestermanager und Maike Hartl als Orchesterbetreuerin. Celina Dörnemann wurde als Vertreterin des Orchesters im geschäftsführenden Vorstand bestätigt.

Nur wenige Tage später, beim diesjährigen Jahreseineröffnungskonzert im großen Saal der Dampfbierbrauerei in Essen-Borbeck zeigten die drei Formationen des SJB ihr musikalisches Können. Den Auftakt machte wie immer das Vorstufenorchester unter der Leitung von Sebastian Scharenberg. Die Jüngsten in der SJB-Familie sind zwischen 7 und 12 Jahre alt. Sie stehen noch ganz am Anfang ihrer Ausbildung, begeistern aber schon jetzt das Publikum mit bekannten Melodien. Das Nachwuchsorchester bot eine bunte Mischung aus Rock, Pop und Musical. Unter der Leitung von Dorothee Scharenberg spielten Sie einen bunten Mix zwischen Michael Jackson und Udo Jürgens. Und beim großen SJB wurde zum ersten Mal auch gesungen. Hannah Grabe, ansonsten am Fagott, überraschte das Publikum mit einer beeindruckenden Funk-Röhre, die in zwei Popsongs zu hören war.

Linda Keuben, die musikalische Leiterin des SJB, sorgte einmal mehr dafür, dass mit Stücken aus Klassik, Pop und großem Kino wirklich für jeden Geschmack etwas geboten wurde.

Für die erst kürzlich gewählten Vorstandsmitglieder des Förderkreises und den Vorsitzenden Marcus Freitag war das Konzert ein willkommener Anlass, sich vorzustellen. Zuvor hieß es allerdings Abschied nehmen. Denn in jedem Frühjahr scheiden die Musiker aus, die das 25. Lebensjahr abgeschlossen haben. Verabschiedet wurde auch der ehemalige Vorstand des Förderkreises. Das ehemalige Führungsduo aus Martin Nennstiel und Altfried Breiderhoff hinterlässt große Schuhe, in die der neue Vorstand nun hineinwachsen muss. Aber zum Glück geht man niemals so ganz ...!

Die besonderen Verdienste der scheidenden Aktiven um Nennstiel und Breiderhoff sind sicher im Bereich der Ausbildung und Nachwuchsbetreuung zu sehen. Die strenge Auswahl der Musiklehrerinnen und -lehrer garantiert die hohe Qualität des Einzelunterrichts. Und obwohl es für viele Kinder im Schulalltag immer weniger Freiräume gibt, bleibt doch die Nachfrage nach einer Ausbildung beim SJB hoch. So wichtig wie das musikalische Können ist die technische Ausrüstung für den Orchesterbetrieb. Man kann sagen, dass die Akteure des ehemaligen Vorstands das SJB erst auf den Stand der Technik gebracht haben.

Das Schönebecker Jugendblasorchester freut sich auf eine schöne Konzertsaison 2015. Vorzumerken ist besonders das Arena-Fest am 20. Juni. Neben den Konzerten aller SJB-Formationen, kann man an diesem Tag die Proben- und Unterrichtsräume im Vereinshaus, der „Notenkiste“ an der Schlossstraße 100 in Essen Borbeck besichtigen. Die Musiklehrerinnen und -lehrer werden ihren Unterricht und die einzelnen Instrumente vorstellen, die interessierte Kinder auch gern ausprobieren dürfen. Schon heute lädt der

Förderkreis herzlich zu einem Besuch beim Schönebecker Jugendblasorchester in Essen
Borbeck ein.

Fotos: © SJB/Name

Marcus Freitag: Vorstandsvorsitzender des SJB-Förderkreises

Stefan Bruns: 2. Vorsitzender des SJB-Vorstands

Nachwuchs: Das Nachwuchsorchester des SJB unter der Leitung von Dorothee
Scharenberg

SJB-Schloss: Das Schönebecker Jugendblasorchester vor dem Schloss Borbeck in Essen

Der Abdruck des Fotos ist nur in Verbindung mit dieser Pressemitteilung kostenfrei!

Über das SJB:

Dem Schönebecker Jugend-Blasorchester (SJB) Essen gehören etwa 70 Kinder
und Jugendliche bis zum Alter von 25 Jahren an. Der Förderkreis unterstützt seit
1959 begabte junge Menschen finanziell und organisatorisch bei ihrer
musikalischen Ausbildung.

Weitere Informationen: www.sjb-essen.de

